

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 27

SDB-Nr.: 695180

V004.0

überarbeitet am: 02.12.2022

Druckdatum: 04.04.2023

Ersetzt Version vom: 23.06.2022

LOCTITE 3D IND475 A60 HIGH REBOUND

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

LOCTITE 3D IND475 A60 HIGH REBOUND

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

3D Druck

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection oder www.henkel-adhesives.com.

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Hautreizend Kategorie 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenreizung. Kategorie 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Fortpflanzungsgefährdend Kategorie 2

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 3

H335 Kann die Atemwege reizen.

Zielorgan: Reizung der Atemwege.

Spezifische Organ-Toxizität - bei wiederholter Exposition Kategorie 1

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 2

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Enthält 2H-Azepin-2-one, 1-ethenylhexahydro-

Aliphatisches Urethan-Acrylat-Oligomer

Dodecylacrylat

Gemisch aus wenig 3-(4-(2-Hydroxy-2-methylpropionyl)phenyl)-1,1,3-trimethylindan-6-

yl 2-hydroxyprop-2yl-keton und 3-(4-(2-Hydroxy-2-

Ethylphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinat

Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO

2-Hydroxyethylmethacrylat

Trimethylolpropantriacrylat

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweis: H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung. H335 Kann die Atemwege reizen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweis: P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen. Prävention

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sicherheitshinweis: P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Reaktion

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nummer	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE-	Zusätzliche Informationen
REACH-Reg. No. Aliphatisches Urethan-Acrylat- Oligomer	20- 40 %	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335	Werte	
2H-Azepin-2-one, 1- ethenylhexahydro- 2235-00-9 218-787-6 01-2119977109-27	20- 40 %	Eye Irrit. 2, H319 Acute Tox. 4, Oral, H302 Acute Tox. 4, Dermal, H312 Skin Sens. 1B, H317 STOT RE 1, H372		
Aliphatisches Urethan-Acrylat- Oligomer	10- 20 %	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Skin Sens. 1, H317		
Dodecylacrylat 2156-97-0 218-463-4 01-2119976296-23	10- 20 %	Skin Sens. 1, H317 STOT SE 3, H335 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Aquatic Chronic 2, H411	STOT SE 3; H335; C >= 10 %	
Gemisch aus wenig 3-(4-(2- Hydroxy-2- methylpropionyl)phenyl)-1,1,3- trimethylindan-6-yl 2- hydroxyprop-2yl-keton und 3-(4- (2-Hydroxy-2- 163702-01-0 402-990-3 01-0000015270-82	1- < 5 %	Repr. 2, H361f		
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7 282-810-6 01-2119987994-10	1-< 5 %	Aquatic Chronic 2, H411 Skin Sens. 1B, H317		
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5 915-687-0 01-2119491304-40	0,1-< 1 %	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 Skin Sens. 1A, H317 Repr. 2, H361f	M acute = 1 M chronic = 1 ===== dermal:ATE = 3.171 mg/kg	
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1 500-114-5 500-114-5 01-2119487948-12	0,1-< 1 %	Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317		
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9 212-782-2 01-2119490169-29	0,1-< 1 %	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Eye Irrit. 2, H319		
Butylhydroxytoluol 128-37-0 204-881-4 01-2119565113-46	0,1-< 0,25 %	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	M acute = 1 M chronic = 1	
Titandioxid 13463-67-7 236-675-5 01-2119489379-17	0,1-< 1 %	Carc. 2, Einatmen, H351		
Trimethylolpropantriacrylat 15625-89-5 239-701-3 01-2119489896-11	0,1-< 1 %	Aquatic Chronic 1, H410 Aquatic Acute 1, H400 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319	M acute = 1 M chronic = 1	

Skin Sens. 1, H317 Carc. 2, H351	

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Rötung, Entzündung.

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2) und Stickoxide (NOx) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Hinweise in Abschnitt 8 beachten

Hygienemaßnahmen:

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Behälter dicht geschlossen halten. entsprechend dem techn. Datenblatt

7.3. Spezifische Endanwendungen

3D Druck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

${\bf Arbeits platz grenz werte}$

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m ³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 [2,6-DI-TERT-BUTYL-P-KRESOL, EINATEMBARE FRAKTION]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 [2,6-DI-TERT-BUTYL-P-KRESOL, EINATEMBARE FRAKTION]		10	AGW:	4 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Titandioxid 13463-67-7 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Titandioxid 13463-67-7 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]		10	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Titandioxid 13463-67-7 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion]		1,25	AGW:	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert				Bemerkungen
	timent	SZCIT	mg/l	ppm	mg/kg	andere	
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	Süsswasser		0,00101 mg/l	PP	3-3,-3		
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	Salzwasser		0,000101 mg/l				
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,035 mg/l				
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	Sediment (Süsswasser)				0,24 mg/kg		
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	Sediment (Salzwasser)				0,024 mg/kg		
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	Boden				0,047 mg/kg		
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Süsswasser		0,002 mg/l				
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Salzwasser		0,00022 mg/l				
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,009 mg/l				
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Kläranlage		1 mg/l				
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Sediment (Süsswasser)				1,05 mg/kg		
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Sediment (Salzwasser)				0,11 mg/kg		
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Boden				0,21 mg/kg		
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Raubtier						kein Potenzial für Bioakkumulation
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	Süsswasser		0,006 mg/l				
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,057 mg/l				
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	Kläranlage		10 mg/l				
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	Sediment (Süsswasser)				0,078 mg/kg		
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	Sediment (Salzwasser)				0,008 mg/kg		
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	Salzwasser		0,001 mg/l				
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	Boden				0,012 mg/kg		
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Süsswasser		0,482 mg/l				
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9 2-Hydroxyethylmethacrylat	Salzwasser Kläranlage		0,482 mg/l 10 mg/l				
868-77-9	Wassan		1 m = /1				
2-Hydroxyethylmethacrylat	Wasser	L	1 mg/l	l		L	J

868-77-9	(zeitweilige Freisetzung)			
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Sediment (Süsswasser)		3,79 mg/kg	
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Sediment (Salzwasser)		3,79 mg/kg	
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Boden		0,476	
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Raubtier		mg/kg	kein Potenzial für Bioakkumulation
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Meerwasser - zeitweilig	1 mg/l		Dioakkumulation
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Süsswasser	0,000199 mg/l		
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Salzwasser	0,00002 mg/l		
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Kläranlage	0,17 mg/l		
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Sediment (Süsswasser)		0,0996 mg/kg	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Sediment (Salzwasser)		0,00996 mg/kg	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Boden		0,04769 mg/kg	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	oral		8,33 mg/kg	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Wasser (zeitweilige Freisetzung)	0,00199 mg/l		
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Luft			keine Gefahr identifiziert
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Boden		0,003 mg/kg	
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Sediment (Süsswasser)		0,017 mg/kg	
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Sediment (Salzwasser)		0,002 mg/kg	
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Süsswasser	0,00087 mg/l		
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Salzwasser	0,000087 mg/l		
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Kläranlage	6,25 mg/l		
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	oral		10 mg/kg	
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Wasser (zeitweilige Freisetzung)	0,0087 mg/l		

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
1-Vinylhexahydro-2H-azepin-2-on 2235-00-9	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		4,9 mg/m3	
1-Vinylhexahydro-2H-azepin-2-on 2235-00-9	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,7 mg/kg	
1-Vinylhexahydro-2H-azepin-2-on 2235-00-9	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,04 mg/m3	
1-Vinylhexahydro-2H-azepin-2-on 2235-00-9	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,42 mg/kg	
1-Vinylhexahydro-2H-azepin-2-on 2235-00-9	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - lokale Effekte		0,17 mg/m3	
1-Vinylhexahydro-2H-azepin-2-on 2235-00-9	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - lokale Effekte		0,04 mg/m3	
1-Vinylhexahydro-2H-azepin-2-on 2235-00-9	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,4 mg/kg	
Dodecylacrylat 2156-97-0	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		97,9 mg/m3	
Dodecylacrylat 2156-97-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		138,9 mg/kg	
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,7 mg/kg	
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		5,88 mg/m3	
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,87 mg/m3	
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,5 mg/kg	
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,5 mg/kg	
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,27 mg/m3	kein Potenzial für Bioakkumulation
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,8 mg/kg	kein Potenzial für Bioakkumulation
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,9 mg/kg	kein Potenzial für Bioakkumulation
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,31 mg/m3	kein Potenzial für Bioakkumulation
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Breite	oral	Langfristige		0,18 mg/kg	kein Potenzial für

piperidylsebacaten 1065336-91-5	Öffentlichkeit		Exposition - systemische Effekte		Bioakkumulation
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	7,4 mg/m3	
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	2,1 mg/kg	
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	1,3 mg/kg	kein Potenzial für Bioakkumulation
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte	4,9 mg/m3	kein Potenzial für Bioakkumulation
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,83 mg/kg	kein Potenzial für Bioakkumulation
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte	2,9 mg/m3	kein Potenzial für Bioakkumulation
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,83 mg/kg	kein Potenzial für Bioakkumulation
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	3,5 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,5 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,86 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,25 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,25 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
Titandioxid 13463-67-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte	0,17 mg/m3	
Titandioxid 13463-67-7	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte	0,028 mg/m3	
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	83 mg/kg	
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	3,5 mg/m3	
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	42 mg/kg	
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,87 mg/m3	
2-Ethyl-2-[[(1-oxoallyl)oxy]methyl]-1,3- propandiyldiacrylat 15625-89-5	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,5 mg/kg	

Biologischer Grenzwert (BGW):

keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A (EN 14387)

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30

Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten

Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssig
Lieferform Flüssigkeit
Farbe weiß
Geruch Acryl

Schmelzpunkt Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit

Erstarrungstemperatur < 0 °C (< 32 °F) > 149 °C (> 300.2 °F)

Entzündbarkeit Das Produkt ist nicht brennbar.

Explosionsgrenzen Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht brennbar.

Flammpunkt > 93,3 °C (> 199.94 °F)

Selbstentzündungstemperatur Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht brennbar.

Zersetzungstemperatur Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend,

kein organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den

vorgesehenen Verwendungsbedingungen

pH-Wert Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich

Viskosität (kinematisch) > 20,5 mm2/s

(40 °C (104 °F);)

Löslichkeit qualitativ praktisch unlöslich

(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Nicht anwendbar

Gemisch

Dampfdruck < 1,3 kPa

(20 °C (68 °F))

Dichte 1,1 g/cm3 keine Methode (20 °C (68 °F))

Relative Dampfdichte: > 1

(20 °C)

Partikeleigenschaften Nicht anwendbar

Produkt ist eine Flüssigkeit

9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

Säuren.

Reduktionsmittel.

Starke Basen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

Kohlenwasserstoffe

Stickoxide

Schnelle Polymerisation kann zu übermäßiger Hitze- und Druckentwicklung führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

1.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
2H-Azepin-2-one, 1- ethenylhexahydro- 2235-00-9	LD50	1.114 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Dodecylacrylat 2156-97-0	LD50	> 5.570 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Gemisch aus wenig 3-(4-(2-Hydroxy-2-methylpropionyl)phenyl)-1,1,3-trimethylindan-6-yl 2-hydroxyprop-2yl-keton und 3-(4-(2-Hydroxy-2-163702-01-0	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral))
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphi nat 84434-11-7	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	LD50	3.230 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1- 6.5PO 52408-84-1	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	LD50	5.564 mg/kg	Ratte	FDA Richtlinie
Butylhydroxytoluol 128-37-0	LD50	> 6.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Titandioxid 13463-67-7	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 425 (Acute Oral Toxicity: Up-and-Down Procedure)
Trimethylolpropantriacryl at 15625-89-5	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
2H-Azepin-2-one, 1- ethenylhexahydro- 2235-00-9	LD50	1.700 mg/kg	Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Dodecylacrylat 2156-97-0	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Gemisch aus wenig 3-(4-(2-Hydroxy-2-methylpropionyl)phenyl)-1,1,3-trimethylindan-6-yl 2-hydroxyprop-2yl-keton und 3-(4-(2-Hydroxy-2-163702-01-0	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphi nat 84434-11-7	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	LD50	> 3.170 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Acute toxicity estimate (ATE)	3.171 mg/kg		Expertenbewertung
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1- 6.5PO 52408-84-1	LD50	> 2.000 mg/kg	Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
Butylhydroxytoluol 128-37-0	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Titandioxid 13463-67-7	LD50	> 10.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
Trimethylolpropantriacryl at 15625-89-5	LD50	7.050 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Titandioxid	LC50	> 6,82 mg/l	Staub	4 h	Ratte	nicht spezifiziert
13463-67-7		_				_

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1- 6.5PO 52408-84-1	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	leicht reizend	24 h	Kaninchen	Draize Test
Butylhydroxytoluol 128-37-0	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Titandioxid 13463-67-7	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1- 6.5PO 52408-84-1	reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Category 2B (mildly irritating to eyes)		Kaninchen	Draize Test
Butylhydroxytoluol 128-37-0	leicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Titandioxid 13463-67-7	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
2H-Azepin-2-one, 1- ethenylhexahydro- 2235-00-9	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphi nat 84434-11-7	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinc hen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1- 6.5PO 52408-84-1	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	nicht sensibilisierend	Buehler test	Meerschweinc hen	Buehler test
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinc hen	Magnusson and Kligman Method
Butylhydroxytoluol 128-37-0	nicht sensibilisierend	Draize Test	Meerschweinc hen	Draize Test
Titandioxid 13463-67-7	nicht sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	equivalent or similar to OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Titandioxid 13463-67-7	nicht sensibilisierend	Buehler test	Meerschweinc hen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1- 6.5PO 52408-84-1	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1- 6.5PO 52408-84-1	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1- 6.5PO 52408-84-1	positiv	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	positiv	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		nicht spezifiziert
Butylhydroxytoluol 128-37-0	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		nicht spezifiziert
Butylhydroxytoluol 128-37-0	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	with		nicht spezifiziert
Titandioxid 13463-67-7	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Titandioxid 13463-67-7	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Titandioxid 13463-67-7	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Titandioxid 13463-67-7	negativ	in vitro Säugetier- Zell-Micronucleus Test	without		equivalent or similar to OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell Micronucleus Test)

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	nicht krebserzeugend	Inhalation	2 y 6 h/d, 5 d/w	Ratte	weiblich	equivalent or similar OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	nicht krebserzeugend	Inhalation	2 y 6 h/d, 5 d/w	Ratte	männlich	equivalent or similar OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)
Butylhydroxytoluol 128-37-0		oral, im Futter	2 y daily	Ratte	männlich	
Titandioxid 13463-67-7	nicht krebserzeugend	oral, im Futter	103 w daily	Ratte	männlich / weiblich	nicht spezifiziert

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew	Spezies	Methode
CAS-Nr. Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	NOAEL P < 221 mg/kg NOAEL F1 221 mg/kg		oral, im Futter	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1- 6.5PO 52408-84-1	NOAEL P 750 mg/kg NOAEL F1 >= 750 mg/kg	screening	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	NOAEL P >= 1.000 mg/kg NOAEL F1 >= 1.000 mg/kg	screening	oral über eine Sonde	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	NOAEL P 500 mg/kg	2- Generatione n-Studie	oral, im Futter	Ratte	nicht spezifiziert
Titandioxid 13463-67-7	NOAEL P $>= 1.000$ mg/kg NOAEL F1 $>= 1.000$ mg/kg	Ein- Generatione n Studie	oral, im Futter	Ratte	OECD Guideline 443 (Extended One-Generation Reproductive Toxicity Study)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Aufnahmew	Expositionsdauer /	Spezies	Methode
CAS-Nr.		eg	Frequenz der		
			Anwendungen		
2H-Azepin-2-one, 1-		Inhalation:	90 d	Ratte	OECD Guideline 413
ethenylhexahydro-		Dampf	5 hours/day; 5		(Subchronic Inhalation
2235-00-9			days/week		Toxicity: 90-Day)
Glycerin, propoxyliert,	NOAEL 250 mg/kg	oral über	28-52 d	Ratte	OECD Guideline 422
Ester mit Acrylsäure 1-		eine Sonde	daily		(Combined Repeated
6.5PO					Dose Toxicity Study with
52408-84-1					the Reproduction /
					Developmental Toxicity
					Screening Test)
2-	NOAEL 100 mg/kg	oral über	49 d	Ratte	OECD Guideline 422
Hydroxyethylmethacrylat		eine Sonde	daily		(Combined Repeated
868-77-9			-		Dose Toxicity Study with
					the Reproduction /
					Developmental Toxicity
					Screening Test)
2-	NOAEL 0,352 mg/l	Inhalation	90 d	Ratte	OECD Guideline 413
Hydroxyethylmethacrylat	_		6 h/d, 5 d/w		(Subchronic Inhalation
868-77-9					Toxicity: 90-Day)
Butylhydroxytoluol	NOAEL 25 mg/kg	oral, im	daily	Ratte	nicht spezifiziert
128-37-0		Futter	,		
Titandioxid	NOAEL > 1.000 mg/kg	oral über	92 d	Ratte	OECD Guideline 408
13463-67-7		eine Sonde	daily		(Repeated Dose 90-Day
			-		Oral Toxicity in Rodents)

Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
2H-Azepin-2-one, 1- ethenylhexahydro- 2235-00-9	LC50	318 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Dodecylacrylat 2156-97-0	LC50	Toxicity > Water solubility	96 h	Pimephales promelas	weitere Richtlinien:
Dodecylacrylat 2156-97-0	NOEC	Toxicity > Water solubility	30 d	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)
Gemisch aus wenig 3-(4-(2- Hydroxy-2- methylpropionyl)phenyl)- 1,1,3-trimethylindan-6-yl 2- hydroxyprop-2yl-keton und 3- (4-(2-Hydroxy-2- 163702-01-0	LC50	Toxicity > Water solubility	95 h	Oncorhynchus mykiss	EU Method C.1 (Acute Toxicity for Fish)
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	LC50	1,89 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	LC50	0,9 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	LC50	5,74 mg/l	96 h	Danio rerio (reported as Brachydanio rerio)	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	LC50	> 100 mg/l	96 h	Oryzias latipes	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	LC50	Toxicity > Water solubility	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	EU Method C.1 (Acute Toxicity for Fish)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	NOEC	0,053 mg/l	30 d	Oryzias latipes	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)
Titandioxid 13463-67-7	LC50	Toxicity > Water solubility	48 h	Leuciscus idus	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Trimethylolpropantriacrylat 15625-89-5	LC50	0,87 mg/l	96 h	Danio rerio (reported as Brachydanio rerio)	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Dodecylacrylat	EC50		48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
2156-97-0		solubility			(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
Gemisch aus wenig 3-(4-(2-	EC50	Toxicity > Water	48 h	Daphnia magna	EU Method C.2 (Acute
Hydroxy-2-		solubility			Toxicity for Daphnia)
methylpropionyl)phenyl)-					
1,1,3-trimethylindan-6-yl 2-					
hydroxyprop-2yl-keton und 3-					
(4-(2-Hydroxy-2-					
163702-01-0					
Ethylphenyl(2,4,6-	EC50	2,26 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
trimethylbenzoyl)phosphinat					(Daphnia sp. Acute
84434-11-7					Immobilisation Test)
Glycerin, propoxyliert, Ester	EC50	91,4 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
mit Acrylsäure 1-6.5PO					(Daphnia sp. Acute
52408-84-1					Immobilisation Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat	EC50	380 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202

868-77-9					(Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	EC50	0,48 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Titandioxid 13463-67-7	EC50	Toxicity > Water solubility	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Trimethylolpropantriacrylat 15625-89-5	EC50	19,9 mg/l	48 h	Daphnia magna	EU Method C.2 (Acute Toxicity for Daphnia)

Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Dodecylacrylat 2156-97-0	NOEC	Toxicity > Water solubility	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	NOEC	1 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	NOEC	24,1 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	NOEC	0,069 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)
Titandioxid 13463-67-7	NOEC	Toxicity > Water solubility	21 d	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Chronic Immobilisation Test)

Toxizität (Algea):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Dodecylacrylat 2156-97-0	EC50	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Gemisch aus wenig 3-(4-(2- Hydroxy-2- methylpropionyl)phenyl)- 1,1,3-trimethylindan-6-yl 2- hydroxyprop-2yl-keton und 3- (4-(2-Hydroxy-2- 163702-01-0	EC50	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Gemisch aus wenig 3-(4-(2- Hydroxy-2- methylpropionyl)phenyl)- 1,1,3-trimethylindan-6-yl 2- hydroxyprop-2yl-keton und 3- (4-(2-Hydroxy-2- 163702-01-0	EC10	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	EC50	1,01 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	nicht spezifiziert
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	NOEC	0,22 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	EC50	1,68 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	EC50	12,2 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	EC10	2,06 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	EC50	836 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	NOEC	400 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	·
Butylhydroxytoluol 128-37-0	EC50	Toxicity > Water solubility	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	EC10	0,4 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)
Titandioxid 13463-67-7	EC50	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Titandioxid 13463-67-7	NOEC	Toxicity > Water solubility	72 h	-	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Trimethylolpropantriacrylat 15625-89-5	EC50	18,8 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)
Trimethylolpropantriacrylat 15625-89-5	EC10	1,9 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)

Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Dodecylacrylat 2156-97-0	EC50	> 10.000 mg/l	30 min		nicht spezifiziert
Gemisch aus wenig 3-(4-(2- Hydroxy-2- methylpropionyl)phenyl)- 1,1,3-trimethylindan-6-yl 2- hydroxyprop-2yl-keton und 3- (4-(2-Hydroxy-2- 163702-01-0	IC50	Toxicity > Water solubility	3 h	nicht spezifiziert	EU Method C.11 (Biodegradation: Activated Sludge Respiration Inhibition Test)
Reaktionsmasse von	IC50	100 mg/l	3 h	activated sludge	OECD Guideline 209

Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5					(Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	EC20	507 mg/l	3 h	activated sludge	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	EC0	> 3.000 mg/l	16 h	Pseudomonas fluorescens	weitere Richtlinien:
Butylhydroxytoluol 128-37-0	EC50	Toxicity > Water solubility	3 h	activated sludge	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
Titandioxid 13463-67-7	EC0	Toxicity > Water solubility	24 h	Pseudomonas fluorescens	DIN 38412, part 8 (Pseudomonas Zellvermehrungshemm- Test)
Trimethylolpropantriacrylat 15625-89-5	EC20	625 mg/l	30 min	activated sludge, domestic	ISO 8192 (Test for Inhibition of Oxygen Consumption by Activated Sludge)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
Aliphatisches Urethan- Acrylat-Oligomer	leicht biologisch abbaubar		> 60 %	28 t	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Aliphatisches Urethan- Acrylat-Oligomer	leicht biologisch abbaubar	aerob	> 60 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Dodecylacrylat 2156-97-0	leicht biologisch abbaubar	aerob	80 - 90 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Gemisch aus wenig 3-(4-(2- Hydroxy-2- methylpropionyl)phenyl)- 1,1,3-trimethylindan-6-yl 2- hydroxyprop-2yl-keton und 3- (4-(2-Hydroxy-2- 163702-01-0	Nicht leicht biologisch abbaubar.	nicht spezifiziert	1,8 %	28 t	Richtlinie 84/449/EWG, C.7
Ethylphenyl(2,4,6- trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7		aerob	< 10 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	38 %	28 d	OECD Guideline 301 E (Ready biodegradability: Modified OECD Screening Test)
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-6.5PO 52408-84-1	leicht biologisch abbaubar	aerob	72 - 85 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	leicht biologisch abbaubar	aerob	92 - 100 %	14 d	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
Butylhydroxytoluol 128-37-0	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	4,5 %	28 d	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
Butylhydroxytoluol 128-37-0	not inherently biodegradable	aerob	5,2 - 5,6 %	35 d	OECD Guideline 302 C (Inherent Biodegradability: Modified MITI Test (II))
Trimethylolpropantriacrylat 15625-89-5	leicht biologisch abbaubar	aerob	> 82 - 90 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Trimethylolpropantriacrylat 15625-89-5	natürlich biologisch abbaubar	aerob	> 70 %	28 d	OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn- Wellens/EMPA Test)

${\bf 12.3.\ Bio akkumulation spotenzial}$

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Biokonzentratio nsfaktor (BCF)	Expositionsda uer	Temperatur	Spezies	Methode
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	< 31,4	56 d	24,5 °C	Cyprinus carpio	weitere Richtlinien:
Butylhydroxytoluol 128-37-0	330 - 1.800	56 d		Cyprinus carpio	OECD Guideline 305 C (Bioaccumulation: Test for the Degree of Bioconcentration in Fish)

12.4. Mobilität im Boden

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Temperatur	Methode
Dodecylacrylat 2156-97-0	6,13		QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
Gemisch aus wenig 3-(4-(2- Hydroxy-2- methylpropionyl)phenyl)- 1,1,3-trimethylindan-6-yl 2- hydroxyprop-2yl-keton und 3- (4-(2-Hydroxy-2- 163702-01-0	4,53		EU Method A.8 (Partition Coefficient)
Ethylphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinat 84434-11-7	2,91	25 °C	EU Method A.8 (Partition Coefficient)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	> 2,37 - 2,77	25 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	0,42	25 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	5,1		OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
Trimethylolpropantriacrylat 15625-89-5	4,35	20 °C	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT / vPvB
CAS-Nr.	
2H-Azepin-2-one, 1-ethenylhexahydro-	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
2235-00-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Aliphatisches Urethan-Acrylat-Oligomer	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Dodecylacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
2156-97-0	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Gemisch aus wenig 3-(4-(2-Hydroxy-2-	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
methylpropionyl)phenyl)-1,1,3-trimethylindan-	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
6-yl 2-hydroxyprop-2yl-keton und 3-(4-(2-	
Hydroxy-2- 163702-01-0	
Ethylphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
84434-11-7	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
piperidylsebacaten	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
1065336-91-5	Som Broundant (11 18).
Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure 1-	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
6.5PO	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
52408-84-1	
2-Hydroxyethylmethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
868-77-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Butylhydroxytoluol	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
128-37-0	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Titandioxid	Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 wird für anorganische Stoffe keine
13463-67-7	PBT- und vPvB-Beurteilung durchgeführt.
Trimethylolpropantriacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
15625-89-5	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Abfallschlüssel

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

3082
3082
3082
3082
3082

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

V DD	INWELTCEEVIDEENDED	CTOEF FILICUIC NIAC
ADR	UMWELTGEFAHRDENDER	NICHE FLUNNIG NAG

(Dodecylacrylat,Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten)

RID UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

(Dodecylacrylat,Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten)

ADN UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

(Dodecylacrylat,Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten)
IMDG ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Dodecyl

acrylate, Reaction mass of pentamethyl-4-piperidylsebacates)

IATA Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Dodecyl acrylate, Reaction mass

of pentamethyl-4-piperidylsebacates)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	9
RID	ç
ADN	ç
IMDG	9
IATA	Ç

14.4. Verpackungsgruppe

ADR	III
RID	III
ADN	III
IMDG	III
IATA	III

14.5. Umweltgefahren

ADR	Nicht anwendbar
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Meeresschadstoff
IATA	Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR Nicht anwendbar

Tunnelcode:
RID Nicht anwendbar
ADN Nicht anwendbar
IMDG Nicht anwendbar
IATA Nicht anwendbar

Die Transporteinstufungen in diesem Abschnitt gelten allgemein für verpackte und lose Ware. Für Gebinde mit einer Nettomenge von höchstens 5 L flüssiger Stoffe oder einer Nettomasse von höchstens 5 Kg fester Stoffe je Einzel- oder Innenverpackung können die Ausnahmen SV 375 (ADR), A197 (IATA), 2.10.2.7 (IMDG) genutzt werden, wodurch die Transporteinstufung für verpackte Ware abweichen kann.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. Nicht anwendbar 649/2012:

Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: Nicht anwendbar

VOC-Gehalt < 3 % (2010/75/EC)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK 3: stark wassergefährdend. (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit

wassergefährdenden Stoffen (AwSV)) Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 6.1D

Allgemeine Hinweise (DE): Dieses Produkt fällt unter die Chemikalien Verbots Verordnung (Chem VV).

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)

EU OEL: Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert

EU EXPLD 1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt EU EXPLD 2 Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt

SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach

Kanditaten-Liste

PBT: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt

PBT/vPvB: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und

sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

vPvB: Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.

Annex - Expositionsszenarien:

Expositionsszenarien für 2-Hydroxyethylmethacrylat können unter folgendem link heruntergeladen werden: https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection